



MERKBLATT UEBER DIE BEIGABEN ZUM BAUGESUCH

1. Das Formular Baugesuch **4- fach** (oder mehr mit kantonaler Beurteilung, gemäss Angaben Bauamt) zu jedem Plansatz, mit genauen Angaben, vollständig ausgefüllt.
(via Internet herunterzuladen: www.baugesuche.zh.ch: Ordentliches Verfahren oder Anzeigeverfahren).
2. Amtlich gültige Katasterkopie 1:500 (1:1000) für das vermessene Gebiet oder Situationskroki für das übrige Gebiet, mit eingetragenem Projekt (inkl. Grenz- und Gebäudeabstände), **4- fach** (od. mehr mit kt. Beurteilung).
(zu beziehen bei: Ingesa AG, Ing.- und Vermessungsbüro, Florahof 5a, Postfach 324, 8353 Elgg, Tel. 052 364 23 23)
3. Eventuell Höhenlinien (Bauten in Hanglagen, grössere Neu- und Umbauten, Terrain-veränderungen) auf dem zu bebauenden Grundstück.
(zu beziehen bei: Ingesa AG, Ing.- und Vermessungsbüro, Florahof 5a, Postfach 324, 8353 Elgg, Tel. 052 364 23 23)
4. Projektpläne **4- fach** (oder mehr mit kantonaler Beurteilung) im Massstab 1:100 oder 1:50 (Grundrisse, Schnitte, Ansichten), vom Gesuchsteller und Projektverfasser unterzeichnet. Die Angabe von Abmessungen, Boden- und Fensterflächen sind unerlässlich.
5. Grundbuchauszug für bauliche und rechtliche Belange der betreffenden Parzelle resp. Liegenschaft (erhältlich im Notariat Turbenthal, Bahnhofstrasse 6).
6. Allenfalls Vollmacht des Grundeigentümers, wenn er nicht selber Bauherr ist, oder als Erbenvertreter.
7. Ausnützungsberechnung bei Erstellung oder Vermehrung von Wohnraum- oder Gewerbefläche.
8. Nachweis der erforderlichen Anzahl Autoabstellplätze, Parkplatzplan.
9. Zusatzblatt „Gebäude- und Wohnungserhebung“ zu finden bei den Formularen der Baudirektion auf der Internetseite www.baugesuche.zh.ch, dann auf „Formulare und Merkblätter“ -> „Formulare für die Baueingabe“. (nur bei Baugesuchen mit Wohnraum)
10. Allenfalls weitere von der Baubehörde verlangte Unterlagen, wie z.B. Erschliessungs- oder Parzellierungsvorschläge, Überbauungsstudien, Modelle, Lärmschutzgutachten, Klima- und Belüftungsprojekte, Nachbarliche Zustimmungserklärungen (z.B. bei Grenzbauten/Grenzabstandsunterschreitungen etc. oder für das Anzeigeverfahren).
11. Eventuell Kanalisationseingabe **4- fach**, bestehend aus Situationsplan, Grundriss, Schnitt und Längenprofil (in der Landwirtschaftszone **7- fach**).

12. Bei landwirtschaftlicher Verwertung der Abwässer (separate Bewilligung erforderlich), Angaben über Standort und Fassungsvermögen der Jauchegruben, sowie Nachweis über einen vertraglich geregelten Leerungsdienst (letzteres nur für Nichtlandwirte).
13. Eventuell Nachweis der energetischen Massnahmen (Wärmedämmung, Heizenergiebedarf etc.) mit dem entsprechenden Formular „Nachweis der energetischen Massnahmen“ oder „Energienutzungsdeklaration“ bei geringfügigen Umbauten.
14. Eventuell Luftschutzeingabe oder Luftschutzbefreiungsgesuch, bestehend aus 1 Satz Pläne, einer Kostenzusammenstellung nach Arbeitsgattungen und formellem Gesuchsschreiben.
15. Eventuell Gesuch für die Erstellung einer Heiz-/Oelfeuerungs- und Tankanlage.

**Gemeinde Turbenthal, Tösstalstrasse 56, 8488 Turbenthal
Abteilung Hochbau, Tel. 052 397 26 29**

Januar 2018/Sp